

MEI Gruppe

Sycor implementiert SAP-Webshop bei MEI

Für MEI – den weltweit führenden Hersteller automatischer Zahlungssysteme – hat Sycor kürzlich eine B2B-Webshoplandschaft implementiert. Die E-Commerce-Lösung ist auf SAP Web Channel 7.0 für ERP aufgebaut. MEI wird von optimierten Prozessen profitieren, Kunden werden mit dieser modernen E-Business Plattform einen userfreundlicheren Webshop erleben.

„Unsere Entscheidung für die Implementierung eines B2B-Webshops auf Basis von SAP Web Channel 7.0 für ERP durch den Dienstleister Sycor war genau richtig“, sagt Brian Turcich, Projektleiter der MEI Gruppe. „Der Go-Live lief reibungslos. Gemeinsam mit unserem Partner Sycor hat unser internes Team das Projekt umgesetzt. Das Ergebnis ist ein State-of-the-Art Webshop für unsere Kunden, in dem sie Bestellungen aufgeben, den Warenbestand überprüfen und ihre Bestellungen nachverfolgen können.“ MEI ist einer der weltweit führenden Hersteller automatischer Zahlungssysteme mit Sitz in West Chester, Pennsylvania. Das Un-

ternehmen entwickelte in den 1960er Jahren die ersten elektronischen Münzvorrichtungen, gefolgt von den ersten elektronischen, berührungsfreien Geldschein-Aannahmegegeräten. Heute werden die elektronischen Zahlungssysteme von MEI in mehr als 100 Ländern bei mehr als zwei Milliarden Transaktionen pro Woche genutzt.

Auf der Suche nach einem Partner für die Optimierung des bestehenden Webshops auf Basis von SAP E-Commerce 5.0 war MEI auf Sycor aufmerksam geworden. Nach einem ersten Workshop mit den Experten von Sycor wurde aus dem ursprünglichen Vorhaben mehr: Die Entwicklung und Implementierung eines völlig neuen Shops auf der Basis von SAP Web Channel 7.0 als moderne und zukunftsfähige E-Business Plattform. „Für die Einführung des SAP-Webshops bei MEI haben wir das Gesamtpaket aus Beratung, Anforderungsaufnahme, Entwicklungsleistungen, Projektmanagement und SAP-Support erbracht. Eine Schulung zum Stammdatenmanagement rundete unser Leistungsangebot ab“, erklärt Patrick Hey, der als Mitglied der Sycor-Geschäftsleitung den Bereich E-Business Solutions verantwortet. Darüber hinaus übernahm Sycor Beratungs- und Serviceleistungen bei der Installation und beim Aufbau >



MEI Gruppe

Hauptsitz:

West Chester,
Pennsylvania, USA

Branche:

Herstellung von
automatischen
Zahlungssystemen

Web:

www.meigroup.com

Ihr Ansprechpartner:



Patrick Hey
Mitglied der Geschäftsleitung
Bereich E-Business Solutions

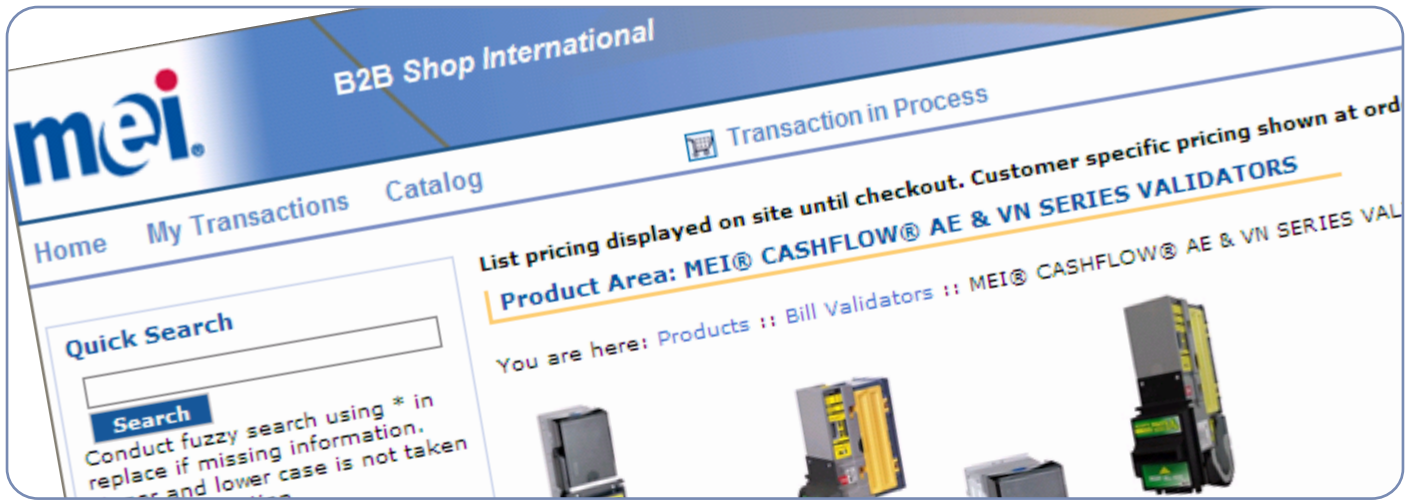
patrick.hey@sycor.de
+49 551 490 2128

Projekt

Implementierung B2B-Webshop auf Basis von SAP Web Channel 7.0 für ERP

Nutzen:

- MEI betreibt jetzt eine moderne E-Businessplattform als Basis für internationale Roll-Outs
- Der Webshop ist für Kunden einfacher aufzurufen und zu bedienen
- MEI profitiert von verbesserten Katalogpflegeprozessen
- Die Datenqualität hat sich gesteigert



der Landschaft sowie der notwendigen IT-Infrastruktur. „Über unsere Niederlassung in Pittsburgh haben wir einen Vertrag nach US-amerikanischen Recht geschlossen und den administrativen Aufwand des Projekts für MEI deutlich reduziert“, beschreibt Patrick Hey die kundenfreundliche Abwicklung.

Als Basis für das Projekt entschied sich MEI für das SAP Tuning Pack, das als paketierte Lösung viele der angefragten Funktionen bereits beinhaltet. Außerdem wird zukünftig der SAP CatMan zur Optimierung der Katalogpflegeprozesse eingesetzt. „Für die Umsetzung haben wir die bestehenden Webshop-Funktionalitäten auf das aktuelle SAP Web Channel Release 7.0 gehoben und zusätzlich funktionale Erweiterungen durchgeführt“, beschreibt Sycor-Projektleiter Martin Walter. Im Rahmen des Projekts konnte Sycor weitere Quick-Wins für MEI realisieren: Mit ausführlicheren Informationen zu Produkten und dem Einsatz des Order Trackings wurde der Webshop optimiert und ist jetzt für Kunden einfacher zu nutzen. MEI-Projektleiter Brian Turcich ergänzt: „Dank Sycor verfügt MEI jetzt über eine zukunftsfähige E-Business Plattform, die kontinuierlich ausgebaut, um neue Business Cases erweitert und sukzessive international ausgerollt werden kann. Als Resultat der neuen Katalogpflegeprozesse hat sich unsere Datenqualität deutlich verbessert.“

Der Webshop

